Bayerischer Landtag

18. Wahlperiode 02.02.2023 **Drucksache** 18/**27271**

Änderungsantrag

der Abgeordneten **Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Christian Hierneis, Rosi Steinberger, Patrick Friedl, Barbara Fuchs, Gülseren Demirel, Thomas Gehring, Jürgen Mistol, Verena Osgyan, Tim Pargent, Stephanie Schuhknecht, Gisela Sengl, Florian Siekmann, Dr. Markus Büchler, Paul Knoblach, Martin Stümpfig, Hans Urban, Christian Zwanziger** und **Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)**

Haushaltsplan 2023;
hier: Ersatzmethoden zu Tierversuchen: Forschungsförderprogramm auflegen (Kap. 15 02 neue TG)

Der Landtag wolle beschließen:

Im Entwurf des Haushaltsplans 2023 wird folgende Änderung vorgenommen:

In Kap. 15 02 wird eine neue TG „Forschungsförderprogramm: Entwicklung von Ersatzmethoden zur Vermeidung von Tierversuchen an bayerischen Hochschulen“ ausgebracht und mit Mitteln in Höhe von 225,0 Tsd. Euro ausgestattet.

Begründung:

Der Reduktion von Tierversuchen im Freistaat muss ein wesentlich höherer Stellenwert eingeräumt werden. Denn in Bayern werden im Bundesvergleich sehr viele Tierversuche durchgeführt. Während erhebliche Summen staatlicher Fördermittel in die Errichtung neuer Tierversuchseinrichtungen an Hochschulen fließen, sind im Geschäftsbereich des Staatsministeriums für Wissenschaft und Kunst keine Mittel zur Entwicklung und Förderung von Ersatzmethoden zu Tierversuchen vorgesehen. Dies widerspricht zum einen dem Ziel der EU-Versuchstier-Richtlinie, Tierversuche für wissenschaftliche Zwecke und Bildungszwecke sukzessive durch Ersatzmethoden zu ersetzen, zum anderen dem Staatsziel Tierschutz. Besonders am Biotechnologiestandort Bayern kommt Ersatzmethoden zu Tierversuchen eine wichtige Bedeutung zu.

Aus diesem Grund soll ein jährlicher Forschungspreis auf dem Feld der Forschung zu Ersatzmethoden etabliert werden, welcher mit 25.000,0 Euro dotiert ist und herausragende Erfolge sichtbar macht. Gleichzeitig soll eine Professur mit dem Fokus auf der Forschung zu Ersatzmethoden ausgeschrieben werden, für Personal- und Sachkosten werden 200.000,0 Euro vorgesehen.

Drucksachen, Plenarprotokolle sowie die Tagesordnungen der Vollversammlung und der Ausschüsse sind im Internet unter www.bayern.landtag.de - Dokumente abrufbar. Die aktuelle Sitzungsübersicht steht unter www.bayern.landtag.de – Aktuelles/Sitzungen zur Verfügung.